

**Inhalt**

Vorwort ..... 11

Prolog: Der Andere unter seinesgleichen ..... 17

**Teil I**

**Katastrophe und Emanzipation**

1. Unheilsjahre als Normalität. Kindheit und Jugend in

Gummersbach ..... 25

Jahrgang 1929 ..... 41

Die Zäsur von 1945 ..... 45

2. Studium in Göttingen, Zürich und Bonn ..... 55

Promotion mit einer Arbeit über die Philosophie

Schellings ..... 67

In der Sprecherrolle des freien Journalisten ..... 73

Beginn einer Karriere als öffentlicher Intellektueller ..... 87

**Teil II**

**Politik und Kritik**

3. Education intellectuelle im Café Marx ..... 99

Im wechselseitigen Vertrauen mit den Adornos ..... 105

Von Horkheimers Animositäten gegen den

»dialektischen Herrn H.« ..... 113

Der »meistversprechende Intellektuelle« ..... 124

4. Unter der Ägide gegensätzlicher Persönlichkeiten:

Abendroth und Gadamer ..... 129

Mann der demokratischen Linken ..... 149

Positionierungen im Streit um richtige Kritik und gute

Politik ..... 154

5. Wieder Frankfurt. Die Zerreißprobe zwischen

akademischer Wissenschaft und politischer Praxis ..... 168

Der Versuch, Kritik erkenntnistheoretisch zu begründen . . . . .	181
Mit der Protestbewegung gegen sie denken . . . . .	187
In der Schusslinie der eigenen Mannschaft . . . . .	199
Eine neue Fährte im philosophischen Denken . . . . .	215
6. Im Elfenbeinturm sozialwissenschaftlicher Forschung . . . . .	222
Zwischen Wissenschaftsmanagement und Forschungspraxis . . . . .	233
Eine Theorie des Nicht-nicht-Lernenkönnens . . . . .	245
Das verminte Feld politischer Deutungskämpfe im »Deutschen Herbst« . . . . .	250
Rücktritt . . . . .	267
Teil III	
Wissenschaft und Engagement	
7. Genius loci: Zum dritten Mal Frankfurt . . . . .	281
Das Hauptwerk . . . . .	288
Handlungstheorie . . . . .	290
System und Lebenswelt . . . . .	292
Frankfurter Alltag . . . . .	306
8. Neue Projekte . . . . .	317
Im Bannkreis der Rechtsphilosophie . . . . .	328
Moral und Recht . . . . .	329
9. In der Kampfzone ideenpolitischer Kontroversen . . . . .	337
Opinion leader der Neuen Linken? . . . . .	341
Der Historikerstreit . . . . .	353
Skeptiker der Wiedervereinigung . . . . .	361
10. Wider Deutschtum und Nationalismus . . . . .	369
Das zwiespältige Verhältnis zu militärischen Interventionen . . . . .	373
Die Asyldebatte . . . . .	386
Ein Denkmal für die ermordeten Juden . . . . .	391

	Teil IV	
	Weltbürgergesellschaft und Gerechtigkeit	
11.	Kritik als Beruf. Übergang ins dritte Jahrtausend	405
	Ein Plädoyer für Willensfreiheit und die Unverfügbarkeit	
	der Person	425
	Der Philosoph als Weltreisender	433
	Viel Ehre und eine Affäre	449
12.	Die Zähmung des Kapitalismus und die	
	Demokratisierung Europas	460
	Demokratische Politik – ein Gegengewicht zum	
	Kapitalismus	464
	Europäische Integration	471
	Auf dem Weg zu einer demokratisch verfassten	
	Weltordnung	482
13.	Philosophie in der nachmetaphysischen Moderne	488
	Was kann ich wissen? – Eine sprachpragmatische	
	Spielart von Naturalismus und Realismus	492
	Was soll ich tun? – Von der Tugendzumutung zur	
	Rationalitätsvermutung	499
	Was darf ich hoffen? – Religion in der postsäkularen	
	Gesellschaft	509
	Was ist der Mensch? – Sprachlichkeit und	
	Intersubjektivität	521
14.	Bücher einer Ausstellung	531
	Bewusstmachende und rettende Kritik	537
	Epilog: Der innere Kompass	563
	Bildteil nach Seite	376
	Anmerkungen	571
	Anhang	683
	Genealogie	684
	Chronik	686

Vorlesungen und Seminare von Jürgen Habermas . . . . . 692

Literaturverzeichnis . . . . . 702

Verzeichnis der Archive . . . . . 732

Bildnachweise . . . . . 734

Dank . . . . . 735

Namenregister . . . . . 737